

Gelungener 2. Jahresempfang des Hamburger Fußball-Verband

Spitzen-Party für die Kleinen", titelte die Bild-Zeitung am Tag nach dem 2. Jahresempfang des Hamburger Fußball-Verbandes.

Am Montag, 31. August 2009, trafen sich 650 Gäste aus allen Hamburger Vereinen und viele Ehrengäste im Hotel Grand Elysee. Unter den Gästen Bernd Hoffman, Horst Becker, Harry Bähre, Richard Golz, Manfred Kaltz, Bernd Wehmeyer, Jochen Meinke und Oliver Scheel vom HSV; Helmut Schulte, Ingo Porges, Carsten Rothenbach und Thomas Meggle vom FC St. Pauli, sowie Vertreter des Bundestags, der Bürgerschaft und der Bezirksversammlungen. Moderiert wurde der Abend von HH1-Moderator Ulli Pingel.

Senatorin Prof. Dr. Karin v. Welck betonte in Ihrer Begrüßungsrede die große soziale Bedeutung des Fußballs in Hamburg und die Bedeutung des Ehrenamtes. HFV-Präsident Dirk Fischer griff das gerne auf und bedankte sich bei allen Anwesenden Vertretern und

Mitarbeitern des Verbandes für die vielen Stunden geleisteter Arbeit zum Wohle der Gesellschaft. Um dieser Wertschätzung Ausdruck zu geben und den Stellenwert des Fußballs für die Gesellschaft dar zu stellen, wurde diese Gala des Hamburger Amateurfußballs organisiert. Nur durch die komplette Finanzierung der vielen Sponsoren war das möglich. Und durch zahlreiche Stif-

ter konnten viele Ehrungen vorgenommen werden.

Es begann mit den Ehrungen der Preisträger des "Sparda-Bank - freundlich & fair"-Preises. Dr. Heinz Wings, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank konnte zwölf Vereine mit erheblichen Geldbeträgen glücklich machen und für ihr faires Verhalten in der zurückliegenden Halbserie belohnen.



(von links): Martin Gerold (Holsten-Brauerei AG), Ian K. Karan (Capital Intermodal GmbH), Prof. Dr. Karin v. Welck (Präsidentin der Behörde für Kultur, Sport und Medien), Ludwig Görtz (Ludwig Görtz GmbH), Hannelore Lay (Stiftung Kinderjahre), Dr. Heinz Wings (Sparda Bank Hamburg eG) und Dirk Fischer (Hamburger Fußball-Verband e.V.)

Foto: Gettschat

Bei den Frauen gab es für TSV Du-WO 08 - 1. Frauen (VL) 2.500 €, WedelertSV - 1. Frauen (LL) 2.000 €, Union 03 - 1. Frauen (Bezirksliga) 1.500 € und Meiendorfer SV - 7er Frauen (Sonderstaffeln) 1.000 €. Bei den Herren konnte sich Oberligist Buchholz 08 zum dritten Mal hintereinander über 3.000,- Euro freuen. Die weiteren Preisträger bei den Herren hießen TSV Neuland - 1. Herren (Landesliga) 2.500 €, HSV Barmbek-Uhlenhorst - 2. Herren (Bezirksliga) 2.000 €, Roland Wedel - 1. Herren (Kreisliga) 1.500 €, Moorburger TSV - 2. Herren (Kreisklasse) 1.000 €, SV West Eimsbüttel - 3. Herren (Untere Herren) 1.000 €, Viktoria Harburg - 1. Alte Herren (Alte Herren) 1.000 €, SC Ellerau - 1. Senioren (Senioren) 1.000 €.

Spannend wurde es bei den Verleihungen der Preise für Integration, Jugendfußball und Frauen- und Mädchenfußball, denn die Gewinner wurden erst an diesem Abend verkündet. Unabhängige Jurys hatten sich vorher lange den Kopf zerbrochen und letztlich die Gewinner beschlossen. Den Ian K. Karan-Integrationspreis, dotiert mit 10.000,- Euro, gewann Teutonia 05. Der Preis für Jugendfußball der Stiftung Kinderjahre und damit 5.000,- Euro ging an den SC Sternschanze. Schön zu sehen, wie es den ansonsten redegewandten Vorsitzenden Diddo Ramm (Teutonia 05) und Uwe Wetzner (Sternschanze) vor Überraschung und Glück auf der Bühne die Sprache verschlug. Der Preis für Frauen- und Mädchenfußball der Ludwig Görtz GmbH, ebenfalls mit 5.000,- Euro dotiert, ging an Altona 93.



Ehrung Preis für Jugendfußball der Stiftung Kinderjahre (v. lks.): Uwe Wetzner (Vorsitzender SC Sternschanze), Christian Pothe (Vorsitzender Verbands-Jugendausschuss) und Hannelore Lay (Vorstand Stiftung Kinderjahre)



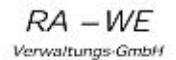
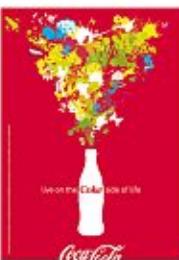
Ehrung Preis für Frauen- und Mädchenfußball: (v. lks.) Andrea Nuszkowski (Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball), Jenny Schleinitz (Mannschaftsführerin 1. Frauen AFC), Norman Girbardt (Sportlicher Leiter Frauen-Fußball AFC) und Christine Görtz (Ludwig Görtz GmbH)



Alle Gewinner des "Sparda Bank - freundlich & fair" Preis.

Fotos: Gettschat

Der  bedankt sich bei den Stiftern, Sponsoren und Medienpartnern für den Jahresempfang des Hamburger Fußball-Verbandes 2009.



v-lounge-hamburg.com

Preisträger

Sparda-Bank Hamburg eG
Ian K. Karan, Geschäftsführer
CAPITAL Intermodal GmbH
Holsten-Brauerei AG
Ludwig Görtz GmbH
Stiftung Kinderjahre

Sponsoren

Sparda-Bank Hamburg eG
RA-WE Verwaltungs GmbH
Lotto Hamburg GmbH
Ian K. Karan, Geschäftsführer
CAPITAL Intermodal GmbH
Holsten-Brauerei AG
GRAND ELYSEE HAMBURG
Hamburg Airport
W. Zöllner & Co. GmbH
Beiersdorf AG
Ristorante La Bruschetta
Tchibo GmbH
Coca Cola
Idunahall
Verwaltungsgesellschaft mbH -
Vermögensanlagen
Ristorante Da Remo
eNeG - Wirtschaftlicher Energieeinsatz
ABRAHAM - Der
Schinkenspezialist
Techniker Krankenkasse
Sport-Marketing Hamburg
EDEKA Niemerszein
Air Berlin - Your Airline
ECE Projektmanagement
GmbH & Co. KG
polytan Sportstättenbau GmbH
Hamburger Hochbahn AG
Schweinske Restauration
Hamburger Sparkasse
Ristorante D.O.C.
AUPA Beratungsgesellschaft
mbH
SIGNAL/IDUNA
Uhr GmbH Betoninstandsetzung
Fleisch Grossmarkt Hamburg
GmbH
Studio Hamburg GmbH
Ristorante La Casetta
Ben & Jerry's
www.v-lounge-hamburg.com
Ristorante Da Vito
Das Eppendorfer Küchenstudio
Kallensee
Ital. Handel Import GmbH
Lietz & Co. Immobilien
Globetrotter

Medienpartner
Bild-Hamburg
Hamburg 1 Fernsehen
NDR 90,3
Hamburger Abendblatt

Die Preise für Spieler, Trainer und Schiedsrichter des Jahres 2009 der Holsten Brauerei AG sind mit jeweils 1.500,- Euro dotiert. Hier traf eine Jury die Vorentscheidung. Aus 10 Kandidaten konnten per Onlinevoting bei bild.de fünf Kandidaten gewählt werden, aus denen die Bild-Leser dann den Sieger wählten. Bei den Schiris hatte Sascha Thielert (Buchholz 08) die Nase vorn, Trainer des Jahres wurde Torsten Henke (Curslack-Neuengamme) und Spieler des Jahres wurde Deran Toksöz (Bergedorf 85).

Vorher hatte der neue Präsident des Norddeutschen Fußball-Verbandes, Eugen Gehlenborg, es sich nicht nehmen lassen eine Ehrung nachzuholen, die beim NFV-Verbandstag in Bremerhaven nicht zu Stande kam. Volker Sontag (Vorsitzender des Auschusses für Freizeit und Breitensport im HFV) wurde mit der silbernen Ehrennadel des NFV ausgezeichnet.

Am Rande der Verkündung der vier DFB-Ehrenamtspreisträger des HFV, Frank Alster (Germania Schnelsen), Alfred Cohn (Alstertal/Langenhorn), Rainer Ponik (SCVM) und Carsten Scheel (TuS Aumühle) präsentierte der Hamburger Ehrenamtsbeauftragte Volker Okun einen weiteren wertvollen Preis für die Vereine des Hamburger Fußball-Verbandes. Zusammen mit dem Hamburger Weg Partner Holsten läuft die Bewerbungsfrist für den neuen Ver-

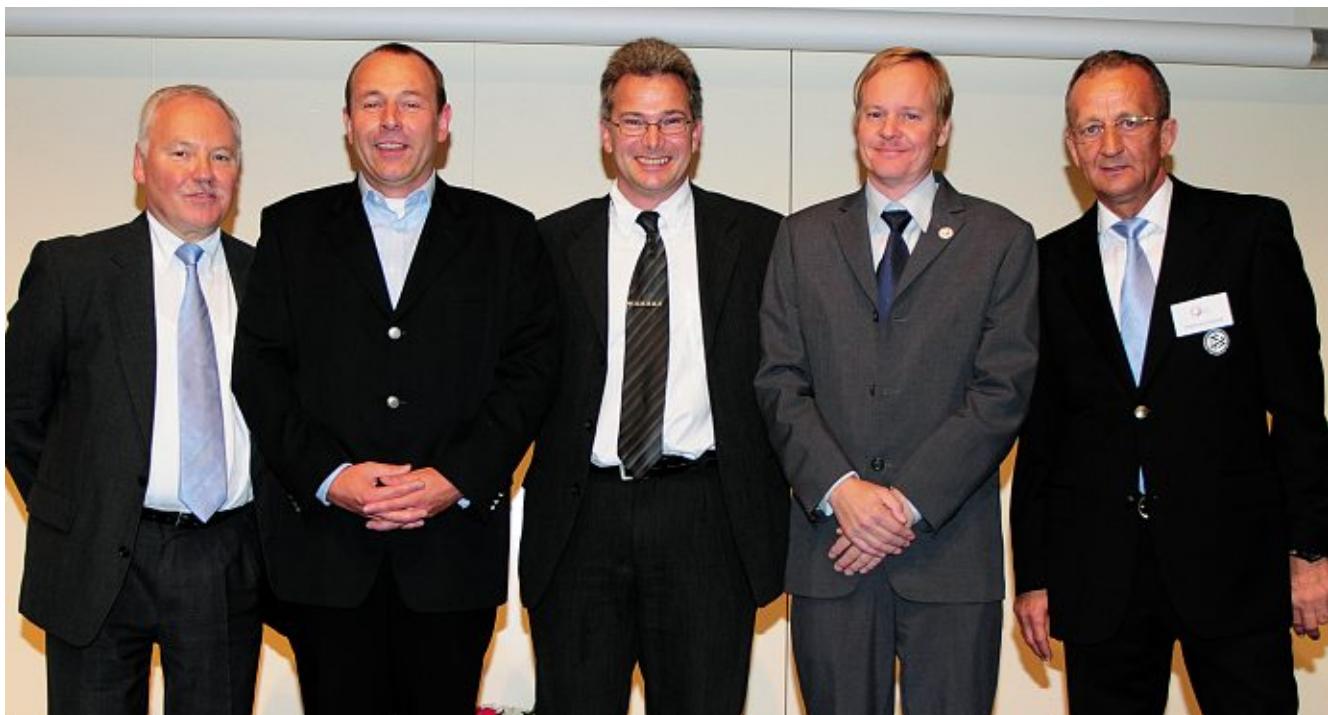


HFV-Präsident Dirk Fischer freut sich schon auf das nächste Jahr.

Fotos: Gettschat

einsehrenamtspreis des HFV. Dieser ist dotiert mit dreimal 10.000,- Euro, die zweckgebunden für die Vereinsarbeit ausgelobt werden. Den musikalischen Schlusspunkt setzten die Sänger der Stage-School mit fetzigen Songs aus dem Musical

„Mamma Mia“ von Abba. Fazit von HFV-Präsident Dirk Fischer: „Das war wieder ein sehr gelungener Abend. Ich freue mich schon auf den 3. Jahresempfang.“ Dieser soll voraussichtlich am 30. August 2010 statt finden. *Carsten Byernetzki*



Volker Okun (HFV-Ehrenamtsbeauftragter), Carsten Scheel, Frank Alster, Alfred Cohn und Reinhard Kuhne (HFV-Vizepräsident, v.li.)



Ehrung Ian K. Karan Integrationspreis (v. lks.) Ian K. Karan (Preisstifter), Carsten Rothenbach (St. Pauli-Profi und Jurymitglied), Claudia Wagner-Nieberding (HFV-Integrationsbeauftragte), Diddo Ramm (Vereinsvorsitzender Teutonia 05), Chris Wantia (Liga-Obmann Teutonia 05) und Dirk Fischer (HFV-Präsident)

Foto: Gettschat

Die Jury sagt:

Altona 93 gewinnt Preis für Frauen- und Mädchenfußball:

- insgesamt 8 Mannschaften zum Spielbetrieb Frauen- und Mädchen 2009/2010 gemeldet
- zweitgrößter Hamburger Verein im Bereich Frauen- und Mädchen
- alle Altersklassen, von F-Mädchen bis Frauen (Verbandsliga)
- zusätzlich einziger Verein mit gemeldeter Ü30-Frauenmannschaft in 2009/2010
- Hamburger Vertreter bei 1. Norddeutschen Ü35-Frauenmeisterschaften
- aktiv im Bereich Talentförderung (Meldung zu Auswahlmaßnahmen)

Die Jury sagt:

SC Sternschanze gewinnt Preis für Jugendfußball

SC Sternschanze konnte seit der Saison 2003/2004 (10 Juniorenmannschaften) bis heute die Anzahl der Juniorenmannschaften mehr als verdoppelt (21 Juniorenmannschaften). In Anbetracht der örtlichen Gegebenheiten des Stadtteils, in dem kaum neue Wohnräume entstehen und in der Nähe viele andere Vereine auch Jugendarbeit machen, die nicht gerade klein sind (z. B. ETV), ist dies schon eine nennenswerte Entwicklung. Auch in der Statistik des Jugend-Rechtsausschusses findet der Verein keinen negativen Platz.

Auch hier hat der Verein trotz des sozialen Umfeldes mit viel Migrationshintergrund und der vielen Juniorenmannschaften kaum Verfahren im Jugend-Rechtsausschuss anhängig.

Die Jury sagt:

Teutonia 05 gewinnt den Integrationspreis

- schon seit Jahren großes Engagement für Integration von Menschen mit Migrationshintergrund
- großartiges Vernetzungskonzept mit dem Einbinden der Familien
- Fußballwörterbuch in allen Sprachen
- eigenen Musiksong für das multikulturelle Miteinander komponiert
- Einrichtung eines Mittagstisches für Kinder

Mit Sport kann ich ganz schön was bewegen!



Wer von Anfang an Sport treibt, bleibt auch im Alter fit. Schon für die Kleinen gibt es tolle Angebote wie die HSV-Fußballschule. So schaffen Sie den Einstieg und bleiben mit Spaß beim Sport:

- Überlegen Sie genau, welche Sportart zu Ihnen passt.
- Trainieren Sie zusammen mit Sportpartnern.
- Setzen Sie sich realistische Ziele.
- Feiern Sie Ihre Erfolge.

TK – Gesundheitspartner des HSV. Gemeinsam engagieren wir uns für Gesundheit und Fitness, bei kleinen und bei großen Fans sowie in der HSV-Fußballschule.



Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Sie erreichen uns 24 Stunden täglich an 365 Tagen im Jahr.
Tel. 0800 - 285 85 85
(gebührenfrei innerhalb Deutschlands)
www.tk-online.de





HFV-Präsident Dirk Fischer am Rednerpult.



Karin von Welck am Redenerpult

Fotos: Gettschat



Hinten v. lks. Wilfred Diekert (Vorsitzender Verbands-Schiedsrichterausschuss), Frank Richter (Vorsitzender Verbandslehrausschuss), Martin Gerold (Holsten-Brauerei AG), Joachim Dipner (Vorsitzender Spielausschuss); vorne von links: Schiedsrichter des Jahres Sascha Thielert (Buchholz 08), Trainer des Jahres Torsten Henke (Curslack-Neuengamme) und Spieler des Jahres Deran Toksöz (Bergedorf 85).

Spieler des Jahres

- | | |
|--|--------|
| 1. Deran Toksöz
(Bergedorf 85) | 30,9 % |
| 2. Christian Spill
(Curslack-Neuengamme) | 25,7 % |
| 3. Stephan Rahn
(SC Victoria) | 21,4 % |
| 4. Alexander Bowmann
(Buchholz 08) | 20,9 % |
| 5. Tugay Hayran
(Wedeler TSV) | 1,1 % |

Trainer des Jahres

- | | |
|--|--------|
| 1. Torsten Henke
(Curslack-Neuengamme) | 31,8 % |
| 2. Thomas Titze
(Buchholz 08) | 26,3 % |
| 3. Bert Ehm
(SC Victoria) | 15,8 % |
| 4. Manfred Nitschke
(Bergedorf 85) | 13,3 % |
| 5. Mike Breitmeier
(Wandsetal/Condor) | 12,8 % |

Schiedsrichter des Jahres

- | | |
|---|--------|
| 1. Sascha Thielert
(Buchholz 08) | 31,8 % |
| 2. Patrick Ittrich
(MSV Hamburg) | 23,2 % |
| 3. Dennis Krohn
(TSV Reinbek) | 20,0 % |
| 4. Alexander Teuscher
(SC Eilbek) | 19,6 % |
| 5. Patrick Schult
(SC Osterbek) | 10,5 % |



Heiße Musik von der Stage-School – auch Jochen Meinke (Kapitän der HSV-Meistermannschaft 1960) wurde zum Mitmachen animiert



Der gefüllte Ballsaal auf einen Blick.

Fotos: Gettschat

IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V. (verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV), Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg,
Tel. 040/ 675 870 - 0, Fax: 040/ 675 870 - 0, Internet: www.hfv.de
Redaktion: Hamburger Fußball-Verband e.V., Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit), Tel. 0171 764 40 94; Fax: 040/ 675 870 89; E-Mail: c.byernetzki@hfv.de
Anzeigen: Hamburger Fußball-Verband e.V., Carsten Byernetzki (HFV-Marketing), Tel. 0171 764 40 94; Fax: 040/ 675 870 89; E-Mail: c.byernetzki@hfv.de
Die hfv-info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrofon